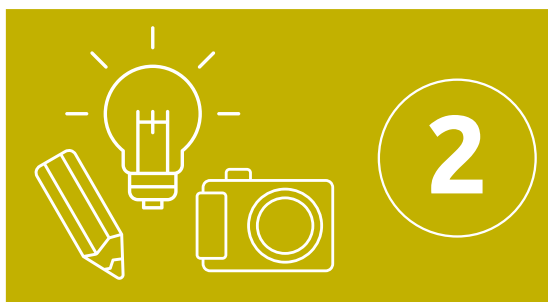


## 3-Phasen-Strategie der Peer-Campaigns-Projekte



Im ersten Schritt erfolgt unter Einsatz verschiedener Methoden, Materialien und Lernformen **eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Thematik in Peer-Groups**. Dabei steht das Peer-Learning im Vordergrund. Durch Kompetenzbildung soll die Resilienz gestärkt und gleichzeitig durch Wissensvermittlung die Argumentationsfähigkeit gefördert werden.



Beim gemeinsamen **Erarbeiten der Peer-Botschaften in Form von Wort-Bild-Kombinationen** werden das vermittelte Wissen und die erarbeiteten Inhalte in einem zweiten Schritt vertieft. Dies unterstützt zusätzlich die Verankerung der Erkenntnisse und fördert die Kommunikationsfertigkeiten sowie die Sozial-, Methoden- und Handlungskompetenzen. (siehe Kompetenzenmodell)



Im dritten Schritt erfolgt im Sinne der Peer-to-Peer-Kommunikation die **Vermittlung der Peer-Botschaften und der Erkenntnisse** (z.B. als Plakate, Postkarten, Flyer, Broschüren, Traffic-Media-Screens, Cinémotions, Social Media, Abbildungen in Publikationen usw.). Die Beteiligten werden so zu Multiplikator\*innen und erleben sich als handelnde, aktive Mitglieder der Gesellschaft.